eEFB Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e. V.

Evangelische Akademie Villigst im
Institut für Kirche und Gesellschaft
Evangelische Kirche von Westfalen

Märchen und Lebensweisheiten.
Ein Literaturseminar mit Hans-Jörg Uther

2. bis 4. Oktober 2026

KOOPERATIONSPARTNER
Europäische Märchengesellschaft e.V.

Der Pädagoge und spätere Jugendschriftsteller Albert Ludwig Grimm empfahl 1809 seine Sammlung *Kindermärchen* den „Aeltern und Erziehern". Diese Zielsetzung signalisierte einen wichtigen Trend bei der Einschätzung von Volksdichtung: Denn Märchen ließen sich hervorragend zur Unterrichtung und Belehrung von Kindern instrumentalisieren. Die Idee eines Volks- und Erziehungsbuchs fiel bei Pädagogen auf fruchtbaren Boden, nachdem sich die alten „Moralischen Geschichten" als zu langatmig und wenig brauchbar erwiesen hatten. Mit der Gattung Märchen standen kurze, einprägsame Geschichten zum Vorlesen und Nacherzählen zur Verfügung. Welche Vorstellungen sind prägend, welche Weltbilder werden in Märchen vermittelt und in den verschiedenen Medien umgesetzt? Diese und andere Fragen werden anhand einer repräsentativen Text- und Bildauswahl diskutiert.


©Bildarchiv Uther, Göttingen

PROGRAMM

Freitag, 2. Oktober 2026

ab 15.30 Uhr	Stehkaffee
16.30 Uhr	Einführung in das Tagungsthema
17.15 Uhr	**Märchen des Mittelalters** Texte aus den Gesta Romanorum, Thomas Cantipratanus, Étienne des Bourbon, Jacques de Vitry
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	**Weltbilder im Märchen: Hans im Glück** Vortrag
20.30 Uhr	Pause
20.45 Uhr	**Diskussion zum Vortrag**
ab 21.30 Uhr	Treffpunkt Cafeteria

Samstag, 3. Oktober 2026

ab 8.00 Uhr	Frühstück
9.00 Uhr	**Erzählgut aus dem 16. bis 18. Jahrhundert** Texte von Heinrich Bebel, Johannes Pauli, Johannes Agricola, Christian Egenolff, Hans Wilhelm Kirchhof, Abraham a Sancta Clara Textbetrachtung und Diskussion
10.30 Uhr	Stehkaffee

11.00 Uhr	**Lebensweisheiten im Spiegel früher Sammler**
	Vorwort-Auszüge von A. L. Grimm, Brüder Grimm, J. H. Lehnert
	Textbetrachtung und Diskussion
	Erzählgut des 19. Jahrhunderts
	Texte von Hebel, Aurbacher, Grimm, Bechstein
	Textbetrachtung und Diskussion
12.30 Uhr	Mittagessen
14.30 Uhr	Kaffeetrinken
15.00 Uhr	**Märchen aus Europa I**
	Die kluge Königin (dän.)
	Der Erbsenfinder (Siebenbürger Sachsen)
	Der Bär als Richter (finn.)
	Textbetrachtung und Diskussion
16.30 Uhr	Pause
16.45 Uhr	**Kreativteil**
	Der schlaue Pilgrim (Hebel)
	Schemjaks Richtsprüche (russ.)
	Textvorstellung und Diskussion
18.15 Uhr	Abendessen
19.15 Uhr	**Märchen zum Thema erzählen**
	Aus dem Fundus der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
ab 20.45 Uhr	Treffpunkt Cafeteria

	Sonntag, den 4.Oktober 2026
8.00 Uhr	Andacht
ab 8.15Uhr	Frühstück
9.00 Uhr	**Märchen aus Europa II**
	Das Mädchen und der Kaiser (serb.)
	Der König und der Hirte (serb.)
	Des Kaisers neue Kleider (dän.)
	Textbetrachtung und Diskussion
10.30 Uhr	Stehkaffee
11.00 Uhr	**Märchen aus Europa III**
	In Hülle und Fülle (dän.)
	Der Hodscha als Richter (griech.)
	Märchen und Künstliche Intelligenz
	Textbetrachtung und Diskussion
11.45 Uhr	**Abschlussgespräch und Auswertung**
12.30 Uhr	Mittagessen, anschließend Abreise

Eine kleine Mappe mit Texten wird zur Verfügung gestellt.

.

LITERATUREMPFEHLUNGEN

Enzyklopädie des Märchens. Handwörterbuch zur historischen und vergleichenden Erzählforschung. Band 1–15. Berlin u.a.: de Gruyter 1977–2015 (Paperbackausgabe 2017), unter anderem die Artikel *Alltägliches Erzählen*; *Erziehung (in der Erzählung)*; *Ethik*; *Moral*; *Moralische Geschichten*; *Realitätsbezüge*; *Tugenden und Laster*; *Weltanschauung, Weltbild*.
Uther, Hans-Jörg: The Types of International Folktales. A Classification and Bibliography, Based on the System of Antti Aarne and Stith Thompson. 1: Animal Tales, Tales of Magic, Religious Tales, and Realistic Tales, with an Introduction; 2: Tales of the Stupid Ogre, Anecdotes and Jokes, and Formula Tales; 3: Appendices. (FF Communications 284/285/286). Helsinki 2004 (3. Aufl. 2024).
Uther, Hans-Jörg: Deutscher Märchenkatalog. Münster/New York 2015.

VERANSTALTUNGSNUMMER
260307

VERANSTALTUNGSORT
Evangelische Tagungsstätte Haus Villigst, Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte

REFERENT
Prof. Dr. Hans-Jörg Uther

VERANSTALTUNGSLEITUNG | GESAMTVERANTWORTUNG | INHALTLICHE BERATUNG
Kerstin Gralher
kerstin.gralher@kircheundgesellschaft.de

TEILNAHMEGEBÜHR (PRO PERSON)
Die Veranstaltung kostet inklusive Programm und Übernachtung im DZ mit Vollverpflegung 300,- Euro zuzgl. 20,00 Euro EZ-Zuschlag,
Ohne Übernachtung und Frühstück 176,00 Euro,

ANMELDUNG
Institut für Kirche und Gesellschaft · Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte
Sarah Wittfeld
T. 02304.755-346 (Mo-Fr 7-12 Uhr)
sarah.wittfeld@kircheundgesellschaft.de
www.kircheundgesellschaft.de

HINWEISE ZUR ANMELDUNG
Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie die Tagungskosten auf das in der Rechnung angegebene Konto. Bei einer Absage später als zwei Wochen vor Beginn wird eine Ausfallgebühr von 75%, bei einer Absage am Tag des Tagungsbeginns von 100% berechnet. Datenschutzbestimmungen und **AGB** finden Sie unter:
https://www.kircheundgesellschaft.de/agb-datenschutz/